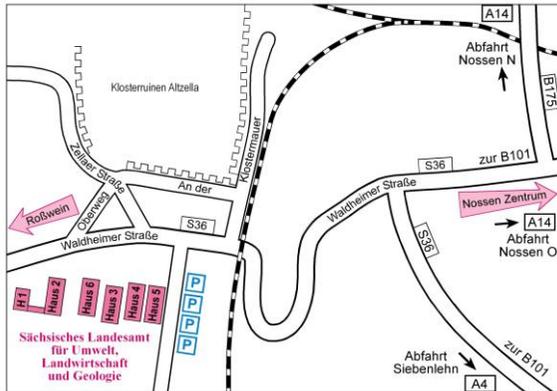


Anfahrt



Wegbeschreibung ÖPNV:

Bahnverbindung
Leipzig–Döbeln–Nossen–Meißen–Dresden benutzen

Wegbeschreibung PKW:

Den Veranstaltungsort erreichen Sie über die Autobahnen A 14 (Abfahrt Nossen Nord) und A 4 (Abfahrt Siebenlehn). Das Gelände des Landwirtschafts- und Umweltzentrums Nossen liegt an der Straße nach Waldheim kurz vor dem Ortsausgang links.

Anmeldung

bis 24. Januar 2020

Antwort per E-Mail

doreen.nitsche@smul.sachsen.de

Antwort per Telefon

+49 34222 46-2104

Antwort per Fax

+49 34222 46-2099

Ansprechpartner:

Doreen Nitsche
Abteilung Landwirtschaft/Referat Tierhaltung
Telefon: + 49 34222 46-2104
Telefax: + 49 34222 46-2099
E-Mail: doreen.nitsche@smul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de

Täglich für ein gutes Leben.

www.lfulg.sachsen.de

Das LFULG ist eine nachgeordnete Behörde des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft.

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Landwirt, Obstbauer und Imker im Gespräch

am 29. Januar 2020 in Nossen



Landwirt, Obstbauer und Imker im Gespräch

„miteinander reden und gemeinsam Lösungsansätze finden“

Termin: 29. Januar 2020

09:30 bis 15:30 Uhr

Ort: Landwirtschafts- und Umweltzentrum
Waldheimer Straße 219
01683 Nossen

In mittlerweile vierter jährlicher Folge lädt das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Imker, Obstbauern und Landwirte zum Dialog ein, um weiter an Lösungsansätzen zum Schutz der Honigbiene in Sachsen, stellvertretend für alle anderen Insekten, zu arbeiten. Eine vielfältige Fruchtfolge und Zwischenfrüchte spielen in dem Trachtenfließband einer Honigbiene eine essentielle Rolle und werden daher in ihrer Realisierbarkeit für Landwirte und Imker in den Focus des Workshops gesetzt. Grenzen, Probleme und rechtliche Grundlagen für den Anbau von Zwischenfrüchten werden in den einleitenden Vorträgen erläutert, um am Nachmittag gemeinsam Lösungen zu finden, wie Imker und Landwirte im Einklang das Trachtangebot für die Honigbiene erweitern und verstetigen können.

Die Veranstaltung reiht sich ein in das LfULG-Leitprojekt „Landwirtschaft in Sachsen – kompetent und verantwortungsvoll.“

Norbert Eichkorn
Präsident des Landesamtes
für Umwelt, Landwirtschaft
und Geologie

Udo Jentsch
Landesverband Sächsisches Obst
e.V.

Manfred Uhlemann
Sächsischer Landesbauernverband
e.V.

Dr. Michael Hardt
Landesverband Sächsischer Imker
e.V.

Programm

09:30 Uhr	Begrüßung und Einführung Norbert Eichkorn, Präsident des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	14:15 Uhr	Bienenschadensmeldungen 2019 Birgit Seeber, LfULG
09:45 Uhr	Greening in der Landwirtschaft „Was muss der Landwirt alles einhalten?“ Anja Schmidt, LfULG	14:30 Uhr	Workshop Erarbeitung von Lösungen zur Trachterweiterung für den Honigbienenschutz durch sächsische Imker und Landwirte
10:30 Uhr	Zwischenergebnisse aus der Erprobung der Dropleg-Düsen im LfULG Andreas Dittrich, LfULG	Ende gegen 15:30 Uhr	
11:00 Uhr	Ergebnisse aus Projekten in der Landwirtschaft von Bee Care Bayer Peter Trodtfeld, Bayer, CropScience Deutschland GmbH	Moderation:	Dr. Roland Klemm LfULG
12:00 Uhr	Praktikerbericht: Förderung der Honigbiene in der Saat-Gut Plaußig Voges KG Benedikt Biermann, Geschäftsführer Saat-Gut Plaußig Voges KG		
12:30 Uhr	Mittagspause		
13:30 Uhr	Sind moderne Landwirtschaft und Bienenschutz vereinbar? Nadine Kunz, Julius-Kühn-Institut, Institut für Bienenschutz Braunschweig	<u>Fotowettbewerb</u>	Bitte bringen Sie ein Foto mit, welches die Themenfelder Landwirtschaft/Imkerei/Obstbau in Verbindung miteinander widerspiegelt! Der Sieger dieses Wettbewerbes erhält einen Sonderpreis.